

Pressemitteilung

Kontakt:

Nord-Ostsee Sparkasse
Birthe Thiel
Pressesprecherin
Südergraben 8-14
24937 Flensburg

Telefon: 0461 1500 2002
Mobil: 0152 0933 9414

Birthe.Thiel@nospa.de

Nospa-Halbjahresbilanz: Inflationssorge steigert Nachfrage nach Anlagealternativen

Flensburg, 06.08.2021 – Ausreichende Kapitalisierung, angepasste Geschäftsmodelle und staatliche Unterstützung haben dazu beigetragen, dass die meisten Kunden der Nospa die dritte Corona-Welle sicher überstanden haben. Damit verzeichnet auch die Sparkasse zum Halbjahr 2021 eine solide Geschäftsentwicklung. **„Wir liegen auf Plan“**, so der Vorstandsvorsitzende Thomas Menke. Stabilisierend wirke sich zudem die Diskussion um Verwarentgelte und die Sorge vor einem weiteren Anstieg der Inflationsrate aus. **„Diese zwei Faktoren haben die Nachfrage unserer Privatanleger nach langfristigen Anlagealternativen wie Lebensversicherungen und Wertpapiere deutlich steigen lassen“**, so Menke. So hat sich in den ersten sechs Monaten die Zahl der neu abgeschlossenen Wertpapier-Sparverträge im Vergleich zum Vorjahreszeitraum verdoppelt. Darüber hinaus wurden fast 2000 neue Depots eröffnet, 5% mehr als im ersten Halbjahr 2020. Insbesondere nachhaltige Anleihen sind bei den Kunden gefragt. Die Nospa bietet deshalb in diesem Jahr ihren Kunden erstmals ein eigenes Nachhaltigkeitszertifikat an. Dieses ist Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategie der Sparkasse, welche in den ersten sechs Monaten weiter ausgebaut wurde. Dazu gehört auch die verstärkte Unterstützung regionaler Projekte, die auf den sozialen und klimafreundlichen Ausgleich der Gesellschaft fokussiert sind.

Zuversichtlich ins 2. Halbjahr

Für das zweite Halbjahr rechnet die Nord-Ostsee Sparkasse mit einer weiteren Steigerung der Nachfrage im Wertpapier- und Versicherungsgeschäft. Auch die Kundeneinlagen werden nochmals wachsen. Ein Grund dafür ist eine verhaltende Investitionsbereitschaft vieler Firmen, die aus den derzeitigen Engpässen bei Materialien und Handwerkerleistungen resultiert. Damit einhergehend erwartet die Sparkasse bei der Kreditvergabe keine größeren Veränderungen. Ihr geplantes Jahresergebnis wird sie voraussichtlich erreichen. Menke: **„Wichtig sind jetzt deutliche Signale für eine Rückkehr zur Normalität. Dafür bedarf es einer langfristigen, konsequenten Strategie im weiteren Umgang mit dem Virus“**.